

Die Nachbarn

L Ö S U N G E N

KAPITEL 1

Leseverständnis

Seite 11, Übung 1

1. R 2. F 3. R 4. R 5. R 6. F
7. R 8. F

Seite 11, Übung 2

Persönliche Antwort.

Seite 12, Übung 3

1. c 2. e 3. f 4. a 5. d 6. b

Sprechen und Schreiben

Seite 13, Übung 1

Persönliche Antworten.

Seite 13, Übung 2

1. b 2. f 3. g 4. a 5. c 6. e
7. h 8. a

Seite 14, Übung 3

Persönliche Antwort.

Seite 15, Übung 4

Persönliche Antwort.
Claudia Schiffer (Ex-Fotomodell),
Gerhard Schröder (Politiker),
Boris Becker (Ex-Tennispieler)

Grammatik

Seite 16, Übung 1

Sein: Ihr seid, sie sind

Haben: Du hast,

Wissen: Er weiß, sie weiß,

Sehen: Du siehst, Ihr seht

Seite 16, Übung 2

1. Hat, Sind 2. sieht 3. hat 4. ist
5. weiß 6. habe 7. sehen 8. Seid

Seite 17, Übung 3

1. Meine Eltern sind ausgegangen.
2. Die Vorstellung hat um sieben Uhr angefangen.
3. Ich habe mir etwas zu essen geholt.
4. Meine Schwester hat sich zu mir gesetzt.
5. Sie ist sofort eingeschlafen.
6. Ich bin in die Küche gegangen.
7. Ich habe ein Geräusch aus der Nachbarwohnung gehört.
8. Ich bin an die Tür gegangen.
9. Ich habe den Nachbarn gesehen.
10. Meine Mutter hat mich angerufen

Hören und Verstehen**Seite 18, Übung 1**

1. berühmt 2. fünfzehn 3. hübsch
4. nur 5. zweihundert
6. Bücherregal 7. Handbuch
8. Küche 9. tüchtig 10. natürlich
11. Schule 12. Kuchen

Seite 18, Übung 2

	<i>langweilig</i>	<i>interessant</i>
Anna	Schulbücher	Krimis (schön brutal)
Jens	Liebesromane	Krimis (komplizierte)
Sascha	Krimis	Horror

KAPITEL 2Leseverständnis**Seite 23, Übung 1**

1. c 2. c 3. a 4. b 5. b 6. a 7. a
8. a 9. c

Sprechen und Schreiben**Seite 24, Übung 1**

Persönliche Antworten

Grammatik**Seite 25, Übung 1**

Sie mag, es mag
du gefälltst, ihr gefällt
er schmeckt, ihr schmeckt

Setze den fehlenden Vokal ein:

1. mögen 2. gefällt 3. Magst
4. gefalle 5. mag 6. mögt

Setze passende Pronomen ein
(mehrere Möglichkeiten):

1. Mir 2. mir / uns / ihnen
3. Sie / er 4. ihr 5. sie / Sie

Seite 26, Übung 2

1. mag 2. schmecken 3. mag
4. gefällt 5. schmecken 6. mag
7. mag / gefallen 8. mag

Hören und Verstehen**Seite 26, Übung 1**

1. weinen 2. vier
3. wünschen 4. fünfzig
5. vielleicht 6. vor
7. woher 8. verbringt
9. verbringt 10. Viertel
11. frühstücken 12. wie viel
13. fertig 14. früh

Hörverständnis: das Frühstück**Seite 27, Übung 2**

- A** Georg: b; Hans: d; Georgs Vater: c;
Herr Beier: a.
- B** Hans und Georgs Vater.
- C** Georgs Mutter sagt, das ist schlecht für die Zähne; Herr Beier muss mit Frau Beier frühstücken.

KAPITEL 3Leseverständnis**Seite 31, Übung 1**

2. b 3. b 4. b 5. c 6. b

Sprechen und Schreiben**Seite 32, Übung 1 und 2**

Persönliche Antworten.

Hören und Verstehen**Seite 34, Übung 1**

1. in 2. mit 3. aus / in
4. mit / aus / in 5. in/ in 6. in
7. mit 8. in

Seite 34, Übung 2

Hans: wie / seine Frau / was tun / was du

Georg: mir / keine Beweise / nur ein Kind.

Hans: ein paar Indizien / in der Nacht / Herrn / in dem

Seite 35, Übung 3

1. Personen aus Szene 1 und Szene 4.
2. Die Frau in Szene 2 will die Studenten gehört haben.
3. Szene 1: Die wollen nicht aufmachen.
Szene 2: Nervensäge! (Aber sie ist schon alt und hat Halluzinationen)
Szene 3: Nervensäge!
Szene 4: Da haben wir die Schwarzfahrer erwischt!

Spiel**Seite 35, Übung 1**

Siehe letzte Seite.

Bevor du weiterliest...**Seite 36, Übung 1**

1. – ein Medikament.
2. Persönliche Antwort.
3. Persönliche Antwort.

Ergänze den Dialog zwischen einer Polizistin und Georg.

Polizistin: „Was willst du denn?“

Georg: „Meine Nachbarin ist tot.“

Polizistin: „Und?“

Georg: „Ihr Mann hat .sie getötet.“

Polizistin: „Was sagst du denn da?“

Warum glaubst du, er hat sie

getötet?“

Georg: „Abends habe ich Schreie gehört. Am Morgen war die Frau tot.“

Polizistin: „Da ist sicher ein Buch vom Tisch gefallen oder so.“

Georg: „Ich habe auch ein weißes

Pulver gefunden.“

Polizistin: „Na dann gib mal her. Das lassen wir analysieren. Und erzähle niemandem von der Geschichte.“

4. Persönliche Antwort.

KAPITEL 4Leseverständnis**Seite 40, Übung 1**

1. F 2. F 3. R 4. R 5. R 6. F
7. R 8. F

Seite 40, Übung 2

Persönliche Antwort.

Sprechen und Schreiben**Seite 41, Übung 1 und 2**

Persönliche Antworten.

Grammatik**Seite 42, Übung 2**

1. älter II 2. jünger II 3. größer II
4. kleiner I 5. besser III
6. interessanter I 7. stärker II

Hören und Verstehen**Seite 43, Übung 1**

1. Hans 2. heißen
3. haben 4. andere
5. hässlich 6. erzählen
7. hier 8. ihr
9. Handbuch 10. etwas

Falsch! Falsch! Falsch!**Seite 43, Übung 2**

1. warten 2. Plastikbeutel
3. Labor 4. Beweise
5. Zimmer 6. Balkon
7. gefährlich 8. Beerdigung
9. Fahrrad 10. Angst

KAPITEL 5Leseverständnis**Seite 49, Übung 1**

1. a 2. c 3. b 4. b 5. b 6. c

Seite 50, Übung 2

Persönliche Antworten.

Sprechen und Schreiben**Seite 50, Übung 1**

1. das Schlafzimmer 2. die Küche
 3. das Badezimmer 4. das
 Arbeitszimmer 5. das Wohnzimmer
 6. der Flur 7. der Balkon

Hören und Verstehen**Seite 51, Übung 1**

1. g: r Stuhl("e) 2. h: der
 Schreibtisch(e) 3. a: e Schublade(n)
 4. b: s Bett(en) 5. c: r Umschlag("e)
 6. e: r Schrank ("e) 7. f: r
 Brieföffner(=) 8. d: s Heft(e)

Seite 52, Übung 2

1. Ich habe echt zu viele
 Hauaufgaben.
 2. Ich hatte Fieber.
 3. Mein Wecker hat nicht geklingelt.
 4. Ich hab mein Heft auf dem
 Schreibtisch liegen lassen.

5. Unser Telefon funktioniert seit
 gestern nicht.
 6. Der Hund unserer Nachbarn lief
 draußen herum.

Seite 53, Übung 3

Georg und Hans gehen *zur*
 Polizeiwache. Hier spricht Georg *mit*
einem Polizisten. Er gibt ihm das
 Pulver. Der Polizist schickt es *in das*
 Labor. *Vor der* Polizeiwache wartet
 Hans. Georg sagt ihm, dass er *über den*
 Balkon in Herrn Beiers Wohnung
 kommen will. Hans bleibt *vor dem*
 Haus und wartet. Seiner Mutter sagt
 Georg, dass er *zu* Herrn Pest gehen
 muss.

Spiel**Seite 53, Übung 1**

Siehe letzte Seite.

KAPITEL 6Leseverständnis**Seite 59, Übung 1**

1. a 2. a 3. b 4. a 5. b

Sprechen und Schreiben**Seite 60, Übung 1**

Persönliche Antworten.

Grammatik**Seite 61, Übung 2**

1. ihn, ihm, ich, Sie, mir, ihn
 2. ihn, sie, ihm
 3. ihnen, sie, wir

Hören und Verstehen**Seite 62, Übung 1**

Niemand kommt in die Wohnung.
 Georg sieht auf die Uhr. Schon 17.10.

Die Zeit ist so schnell vergangen!
 Warum hat Hans nicht geklingelt?
 Oder hat er geklingelt und Georg hat
 ihn nicht gehört? Jetzt hat Georg
 wirklich große Angst. Er will sich
 verstecken, aber wo?

Spiel**Seite 62, Übung 1**

Siehe letzte Seite.

KAPITEL 7Leseverständnis**Seite 68, Übung 1**

1. c 2. c 3. b 4. c 5. b 6. a

Sprechen und Schreiben**Seite 69, Übung 1**

Persönliche Antworten.

Seite 69, Übung 2

Gift Alibi Mörder Indiz Tod
 Autopsie Verhör Detektiv

Grammatik**Seite 70, Übung 1**

Am Freitag Nachmittag hatte der
 sechzehnjährige Jens B. mit seinen
 Freunden Fußball *gespielt*. Er erzählt:
 „Die anderen waren schon weg, als
 ich um achtzehn Uhr nach Hause
gehen wollte, und da habe ich einen
 Mann *gesehen*, der sein Auto neben
 dem Fußballplatz parkte. Das habe ich
 komisch *gefunden*, denn es war
 niemand mehr auf dem Fußballplatz.
 Ich habe mich hinter einem Baum
versteckt. Der Mann ist aus dem Auto
gestiegen und hat einen großen Sack
 aus dem Kofferraum *geholt* und auf
 den Platz *geworfen*. Das hat mich

geärgert und ich habe *gedacht*: „Das
 ist doch keine Mülldeponie!“ Aber ich
 hatte Angst und habe nichts *gesagt*.
 Der Mann ist schnell *weggefahren*,
 aber ich habe mir seine Autonummer
gemerkt. Dann habe ich mir den Sack
angesehen. Im Sack lagen eine
 schwarze Strumpfmütze, eine Pistole
 und Handschuhe. Da habe ich die
 Polizei *angerufen*.“ Der Mann, den die
 Polizei kurze Zeit später *verhaftet* hat,
 war der Bankräuber Willi X.

Hören und Verstehen**Seite 71, Übung 1**

Herr Beier soll 37 Jahre alt sein.
 Er soll aus Husum kommen.
 Hans-Joachim B.
 Er scheint ein Serienmörder zu sein
 (die dritte Frau!)
 Der Polizist heißt nicht Truppel,
 Georg heißt nicht Hans-Georg
 Schnuttel und ist nicht acht Jahre alt
 sondern 15.

Seite 71, Übung 2

Persönliche Antwort.

Sprechen und Schreiben**Seite 72, Übung 1 und 2**

Persönliche Antwort.

Freiburg im Breisgau**Seite 79, Übung 1 und 2**

Persönliche Antwort.